

2.58 P. Oxy. 2684; P⁷⁸; Van Haelst 558; LDAB 2846

Abbildungen siehe: <http://www.csad.ox.ac.uk/POxy/papyri/tocframe.htm>

Herk.: Ägypten, Oxyrhynchus.

Aufb.: Großbritannien, Oxford, Sackler Library, Papyrology Rooms P. Oxy. 2684.

Beschr.: Fast vollständig erhaltener Papyrusbogen (→↓→) eines einspaltigen Miniaturcodex, dessen Höhe 2,9 cm und dessen Breite 5,3 cm beträgt = Gruppe 11.¹ Dieses Maß entspricht auch dem Schriftspiegel, da die Seiten fast bis an die Ränder beschrieben sind. Nach →↓ fehlen zwei Bogen = 4 Folien = 8 Seiten (Judas 5-7). Falls der Codex den gesamten Judasbrief umfaßte, bestand er aus mehreren Lagen von ca. 14 Bogen = 28 Folien = 56 Seiten. Bei einer einzigen Lage hätte dem Judasbrief ein anderer Text vorausgehen und folgen müssen, was nicht völlig auszuschließen ist. Eine weitere Möglichkeit ist, daß der Miniaturcodex nur Teile des Judasbriefes enthalten hatte.² Die geringen Ausmaße des Codex und die Perforierung legen den Schluß nahe, daß er als Amulett an einem Band um den Hals getragen werden konnte.

Die Schrift ist eine individuelle, ungelenke Semiunziale. Itazismen: τ für $\epsilon\tau$ und vice-versa, ϵ für $\alpha\tau$; außer Diärese keine Akzentuierungen. Satzzeichen: Mittelhochpunkte, Stichometrie: 10-15. Nomina sacra: KN, IHN, XPN.

Inhalt: Folio 1 →: Teile von Judas 4; ↓: Teile von Judas 4-5.
Folio 2 ↓: Teile von Judas 7-8; →: Teile von Judas 8

Dat.: Ca. 300.

Transk.:

Stichometrie

Folio 1 →

01	⁴ -ΓΙΑΝ ΚΑΙ ΤΟΝ ΜΟ-	11
02	ΝΟΝ ΔΕΣΠΟΤΗΝ	11
03	ΚΑΙ ΚΝ ΗΜΩΝ ΙΗΝ ΧΠΝ	15

¹ E. G. Turner 1977: 22.

² Vgl. dazu K. Junack/ W. Grunewald 1986: 29.